

Was gehört in die Hausapotheke? Apotheker bieten Überprüfung an

Tag der Apotheke am 24. Mai

MANUSKRIFT MIT O-TÖNEN

Anmoderation:

Haben Sie auch zu Hause ein Arzneischränkchen, eine Hausapotheke? Die allermeisten von uns haben ja so was. Aber jetzt Hand aufs Herz: Wann haben Sie das Ganze zum letzten Mal durchforstet? Liegen bei Ihnen auch noch die ganzen alten Medikamente rum, die Sie vor Jahren mal wegen einer bestimmten Erkrankung verschrieben bekommen haben? In vielen Haushalten schlummern alte Arzneimittel, sagt Wolf Kümmel, Vizepräsident im Landesapothekerverband Baden-Württemberg:

1. O-Ton Wolf Kümmel

Da findet sich schon einiges, was älter ist. Selbst bei Verbandstoffen, wo man es kaum glaubt, da gibt es Pflaster, die nicht mehr kleben, und solche Dinge. Also das kann dann natürlich im Notfall, wenn es dann wirklich mal gebraucht wird, auch nicht wirklich helfen. (0:13)

Dabei ist das ja noch vergleichsweise harmlos: Wenn's nicht mehr klebt, merkt jeder Laie, dass ein Pflaster nichts mehr taugt. Bei alten Medikamenten ist die Sache schon heikler. Deshalb soll die Hausapotheke kein „Endlager“ sein für alles, was in der Familie schon mal verschrieben oder eingenommen worden ist, sagt Karin Graf, Vizepräsidentin der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

2. O-Ton Karin Graf

Augentropfen und Nasentropfen zum Beispiel sind nur sechs Wochen haltbar. Und vor allen Dingen: Wenn dieses Fläschchen nicht aufgebraucht worden ist, und die Oma hatte Schnupfen und ein halbes Jahr später hat es der Opa oder die Enkelin, dann sprüht man sich die Keime, mit denen das belastet ist, auch in das Nasenloch. Also Nasentropfen, Ohrentropfen, Augentropfen gehören eigentlich schon nach sechs Wochen weggeworfen. Ansonsten würde ich es einmal im Jahr überprüfen. (0:24)

Viele Apotheken bieten dabei übrigens ihre Hilfe an – nicht nur zum „Tag der Apotheke“ am 24. Mai. Zu Apotheker Wolf Kümmel zum Beispiel kommen regelmäßig die Kunden mit einer großen Tüte, in der sie ihre komplette Hausapotheke dabei haben.

3. O-Ton Wolf Kümmel

Wir gehen das dann mit dem Patienten zusammen durch, gucken nach, ob das noch gut aussieht, ob das Verfalldatum in Ordnung ist, und ob es überhaupt relevant ist für die Hausapotheke. (0:10)

Aber was genau ist relevant? Also was gehört hinein in eine vernünftig bestückte Hausapotheke? Karin Graf:

4. O-Ton Karin Graf

Was in eine Hausapotheke gehört, hängt von den Lebensumständen der einzelnen Personen ab. Also eine Familie mit Kindern wird natürlich eine Hausapotheke anders bestückt haben als ein Seniorenhaushalt. (0:10)

Beispiel Familie mit Kindern. Hier zählt die Expertin auf, was auf jeden Fall in der Hausapotheke vorhanden sein sollte: Ein Präparat gegen Schmerzen und Fieber, natürlich ein Fieberthermometer, Nasentropfen, eine Salbe für Prellungen und Quetschungen, ein Desinfektionsmittel und eventuell etwas gegen Blähungen. Grundsätzlich aber gilt:

5. O-Ton Karin Graf

Wenn ich mir eine Hausapotheke für mein Kind bestücken würde, würde ich das nicht ohne den Rat meines Apothekers machen. Denn nicht jedes Arzneimittel ist auch für Kinder geeignet, und vor allen Dingen auch für die Altersgruppe. Da gibt es ja ganz große Unterschiede zwischen Säuglingen bis ein Jahr, dann zwischen zwei Jahren und fünf Jahren, und dann die Schulkinder. Da muss man aufpassen. (0:17)

Bleibt noch die Frage nach dem richtigen Platz für Hausapotheke. Viele bewahren sie immer noch klassisch in einem Schränkchen im Badezimmer auf. Dabei ist das gar nicht zu empfehlen, sagt Wolf Kümmel:

6. O-Ton Wolf Kümmel

Arzneimittel sollten kühl, trocken und lichtgeschützt aufbewahrt sein. Das Feuchte im Bad ist etwas, was dem Arzneimittel nicht besonders gut tut. Ich würde es im Schlafzimmer aufbewahren, an einer Stelle, wo Kinder nicht hinkommen, so dass ich als Erwachsener den guten, schnellen Zugriff habe. (0:21)

Abmoderation:

Tipps für die Hausapotheke: Viele Apotheken bieten – nicht nur zum „Tag der Apotheke“ am 24. Mai – an, Ihre private Hausapotheke mit Ihnen durchzugehen. Eine umfassende Checkliste zur Hausapotheke und weitere Informationen finden Sie auch unter www.lak-bw.de oder unter www.apotheker.de.

Ansprechpartner:

Landesapothekerverband Baden-Württemberg, Carmen Gonzalez, 0711 22334 70
Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Stefan Möbius, 0711 99347 50
all4radio, Wolfgang Sigloch, 0711 3277759 0